

Wirbel in der Bubble

Ein Fest für alle Neugierigen

von 4 bis 16 Jahren

Freitag 13. Februar 2015, 14 bis 17 Uhr

Kartenvorverkauf 31.01.-12.02.2015

Lendkai 1, 8020 Graz, www.museum-joanneum.at/wirbel

4-7 Jahre

Die Gruppen **Gold** und **Silber** nehmen an folgenden Programmpunkten teil, die nach 75 Minuten wechseln:

Papier ist geduldig, so sagt man

Und deshalb kannst du mit und aus Papier so ziemlich alles machen: schneiden, reißen, kleben, stanzen, überziehen, falten, schichten ... Aus alten Büchern, Comics und Zeitschriften entsteht mit deiner Fantasie und Energie ein neuer Kunstgegenstand. Etwas für die Hand? Etwas für die Wand? Etwas für den Alltag? Etwas für dein Fahrrad? Etwas Grandioses? Etwas ganz Famoses? Komm und probier was aus Papier!

[Schneiden, reißen, stanzen und neu gestalten mit Judith Ernst und Martina Reichmayr](#)

Alien-Parcours und ein Fest der Bälle

10 Stationen führen uns vom Foyer rauf in die Needle - wir müssen springen, werfen, kriechen, basteln, hüpfen und balancieren, um schlussendlich bis in den Kopf des Friendly Alien zu gelangen. Außerdem erwartet uns ein Fest der vielen verschiedenen Bälle! Groß und klein, hart und weich, rau und glatt, rund oder vielleicht auch eckig ... mit Wasser gefüllt, rasselnd oder klingelnd - Hauptsache bunt soll es sein!

[Sportlich-spannend mit Georg W. Göschl und Magdalena Tschmelak vom Primärsportmodell](#)

8-10 Jahre

Die Gruppen **Orange** und **Gelb** nehmen an folgenden Programmpunkten teil, die nach 75 Minuten wechseln:

Auf die Plätze, fertig, schrumpf!

Wie wird das Kunsthhaus so klein, dass man es immer bei sich tragen kann? Warum schrumpft dein Kunstwerk, wenn man es in den Backofen gibt? Das Schmucklos-Team zeigt dir, wie man Mini-Kunstwerke macht, die man nicht nur an den Schlüssel hängen kann.

[Gestalten, backen und schrumpfen mit Caroline Brunner und Elisabeth Kunz von Schmucklos](#)

Out of Order - Out of Control

Lasst uns gemeinsam einmal das tun, was sonst nicht sein darf: etwas zerstören, aufbauen, wieder zerstören und wieder aufbauen - um etwas Neues entstehen zu lassen. Werft euch ins Abenteuer!

[Eine KunstAKTION mit Andrea Fian und Nicole Maunz](#)

8-10 Jahre

Die Gruppen **Blau** und **Grün** nehmen an folgenden Programmpunkten teil, die nach 75 Minuten wechseln:

Wenn der Tsunami durch die Zeichnung tobt

Lasst euch auf ein gemeinschaftliches Comic-Abenteuer ein, bei dem der Tsunami durch die Zeichnung tobt. Papier, Stift, Kopiermaschine, Schere und Klebstoff sind deine Arbeitsmaterialien. Bis das Comic fertig ist und als kleines Heft erscheinen wird, gibt es gemeinsam einiges zu tun.

[Konstruktion, Zerstörung und Wiederaufbau mit Edda Strobl von Tonto-Comics und Gabi Gmeiner](#)

Achtung Baustelle!

„Zerstören und Wiederaufbauen“ lautet das Motto im Haus der Architektur: Auf der HDA-Baustelle wird daher demontiert, renoviert und saniert. Gemeinsam kreieren wir aus alten oder kaputten Gegenständen etwas ganz Neues. Ihr könnt dazu auch gerne Objekte von zu Hause mitbringen. Wir sind gespannt auf eure Einfälle!

[Zerstören und wiederaufbauen im HDA, Haus der Architektur mit dem Team von Häuser schau JUNIOR; Mit freundlicher Unterstützung von STO](#)

11-14 Jahre

Die Gruppe **Weiß** nimmt 3 Stunden lang durchgehend an diesem Programmpunkt teil:

ZerreiBprobe

Wir zerreißen und zerschneiden verschiedenstes Plastik und Papier und kreieren durch neue Verklebungen und Zusammenstellungen auffallende und spannende Neu-Gestaltungen. Mit Fantasie lassen wir Collagen, kleine Taschen, Hüllen für iPads und iPhones und noch mehr entstehen!

[Altes zerreißen und Neues zusammenstellen mit heidenspess](#)

Die Gruppe **Schwarz** nimmt 3 Stunden lang durchgehend an diesem Programmpunkt teil:

Drucken, setzen, falzen!

Das älteste Druckverfahren ist wohl der Hochdruck. Mit dem Verein DruckZeug spürt ihr dem Druckverfahren nach, das Johannes Gutenberg vor über 500 Jahren erfunden hat. Dazu verwendet ihr bewegliche Lettern, Druckstöcke mit Bildern und Druckpressen für den Handdruck. Ihr setzt und druckt nach eigenen Vorstellungen.

[...und es druckt mit euch das Team des Vereins DruckZeug](#)

14-16 Jahre

Die Gruppe **Rot** nimmt 3 Stunden lang durchgehend an diesem Programmpunkt teil:

Sound Walks Sound Spaces

Die Stadt ist laut, das Museum leise? Wie hört sich die Stadt an und wie das Museum? Können wir die Räume, die Straße und die Kunst durch einen anderen Rhythmus verstehen - unseren Rhythmus? Wir nehmen Klänge auf und entwerfen Klanggeschichten - mit Technik und Gespür. Aufnehmen - Arrangieren - Abspielen - Verzerren - Verschieben - repeat - und wieder abspielen. Sound ist gestaltbar und hebt Raum und Zeit aus. Wie geht das, und ab wann ist das „Kunst“? Wir arbeiten mit Soundwalks und Sound-installationen - es kann also laut und leise werden!

[Sounds, Walks und Spaces mit Claudia Gerhäuser, Andrés Gutiérrez und Christof Elpons](#)